



<https://biz.li/2zs9>

EIN WOHNPROJEKT STELLT SICH VOR

Veröffentlicht am 03.09.2013 um 16:07 von Michael Krowas

An der Bockstraße in Arnum wird bald ein generationenübergreifendes Wohnen möglich sein: "Inklusiv Leben", so nennt sich das Projekt, das Menschen mit und ohne Behinderung, gleich welcher sozialen und kulturellen Herkunft, unter einem Dach vereinen will.. Am Dienstag, 10. September, werden die Organisatoren das ambitionierte Wohnprojekt im Bürgersaal des Rathauses präsentieren. Ab 18 Uhr stellen sich der verantwortliche Architekt Ekkehard Stückemann, Hemmingens Bürgermeister Claus Schacht, die Behindertenbeauftragte der Stadt Ulla Petersen sowie Michael Beyer-Zamsow vom Projektentwicklerteam planW den Fragen interessierter Bürger. Auf 1600 Quadratmetern entstehen zur Zeit die Gebäude, die Familien, Singles und Paaren ein neues Zuhause geben sollen. Acht bis zehn Wohneinheiten in Größen zwischen 50 und 150 Quadratmetern sind geplant; Barrierefreiheit wird garantiert, Nutzflächen werden ebenfalls bereitgestellt. Den künftigen Bewohnern des inklusiven Wohnprojektes sollen ausser der eigenen Wohnung auch Gemeinschaftsflächen zur Verfügung stehen. Die Interessenten sollen ihre potenziellen Nachbarn schon im Vorfeld kennen lernen. Ziel von "Inklusiv Leben" ist es, dass alle Bewohner frei, gleich und selbstbestimmt leben können.